

Presse-Mitteilung 006/10

04.03.2010

Unternehmens-Mail zentral und vollautomatisch signieren

Open-Source-Anwendung S/MIME-SMTP-Proxy nun in Version 1.0

Bisher war es oft mühsam, organisationsweit eine einheitliche Mailsignatur nach dem S/MIME-Standard einzurichten. Mit dem Tool S/MIME-SMTP-Proxy, das Joachim Breitner vom unabhängigen Beratungsunternehmen ITOMIG GmbH für die Stadt Böblingen entwickelt hat, wird es nun deutlich einfacher. „Unsere Entwicklung ist ein schlanker Dienst für Linux- und andere unixoide Server, der im ausgehenden Mailverkehr zwischengeschaltet wird“, erläutert Breitner. „So kann man sich die Konfiguration Hunderter Arbeitsplatzrechner und eine aufwändige Schulung der Mitarbeiter sparen.“

S/MIME-SMTP-Proxy steht unter der EUPL und baut auf dem bewährten SMTP-Proxy ProxSMTP auf. Mit dem Sprung auf Version 1.0 ist nun auch eine Dokumentation enthalten. Ein deb-Paket und der Quelltext sind auf der Projektseite <http://smime-smtp.forge.osor.eu/> verfügbar.

Kontakt: ITOMIG GmbH, Joachim Breitner

Tel.: 07031/ 389 25 06

Mail: joachim.breitner@itomig.de

Die ITOMIG GmbH ist ein 2004 als Spin-Off der Universität Tübingen gegründetes IT-Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen. Sie berät und unterstützt ihre Kunden anbieter- und produktneutral bei der Einführung und wirtschaftlichen Nutzung von Open-Source-Software und offenen Standards. Dies umfasst die Migration kompletter Infrastrukturen insbesondere auf dem Client, die Einführung von OpenOffice oder die Einführung von freien Workflow- oder Geschäftsprozessmanagement-Lösungen.

